

Peter-Pauls-Portal



Gemeindebrief der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Hohenwestedt

Nr. 16

Sommer/Herbst 2016

Liebe Gemeinde

Ein heißer Herbst steht uns bevor. Und damit ist nicht unbedingt die Wetterlage gemeint. Denn es steht einiges an in der kommenden Zeit. Das sorgt für Aufregung und braucht den Einsatz all unserer Kräfte. Da ist zum einen die Kirchenwahl am 1. Advent: Noch suchen wir nach Kandidaten, die sich in den neuen Kirchengemeinderat (das, was früher mal Kirchenvorstand hieß) wählen lassen wollen. Menschen, die sich mit Lust und Laune sowie ihren speziellen Gaben und Fähigkeiten an der Gestaltung unserer Kirchengemeinde mit einbringen. Bis Mitte September soll die Kandidatenliste stehen. Wer sich interessiert, wende sich bitte an uns Pastoren.

Da ist zum anderen der Umbau des Thomashauses, der für den Herbst geplant ist. Die Ausschreibungen laufen schon. Wann genauer Baubeginn ist, steht noch nicht fest. Aber eins ist sicher. Es wird viel Lärm und Unruhe ins Haus tragen, bis alles fertig ist.

Und da gibt es noch vieles andere, was zu erledigen und vorzubereiten ist, und unsere Tratkraft braucht. All das treibt uns um, und manchmal fragt man sich: Werden wir das alles schaffen, oder wachsen uns die Aufgaben über den Kopf?

Aber auch viele andere haben ihre ganz persönlichen Dinge, die sie fordern und

ihnen einiges abverlangen. Mancher steht vor einer Zerreißprobe, fühlt sich gehetzt und gedrängt. Manch einer hat das Gefühl mehr ist nicht zu ertragen und denkt, ich breche zusammen unter all der Last. Paulus sagt:

Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr's ertragen könnt (1. Kor. 10,13).

Mutmachende Worte, die uns aufbauen sollen. Ja es gibt die Dinge, die uns belasten, die uns über den Kopf wachsen, ja es gibt viel, was uns lähmt und schwächt, so dass wir manchmal denken: Ich schaff 'das alles nicht. Ja, die Versuchung ist da, alles hin zu schmeißen, aufzugeben, immer wieder zu denken: Mehr ertrage ich einfach nicht.

Doch gerade die Zusage des Paulus kann uns stärken: Gott weiß, was ihr ertragen könnt. Und er mutet euch nicht mehr zu an Versuchung, als ihr bewältigen könnt. Manchmal merken wir dann, wie viel Kraftreserven noch in uns stecken. Und am Ende, wenn schwere Krisen durchgestanden sind, dann merkt man stolz, ja, wir haben es geschafft. Der Berg, der vor uns lag, ist überwunden. Die Last ist leichter geworden.

Ihr Pastor Oliver Opitz

Neue Website: www.kghwst.de ist jetzt online



Seit Anfang Juli ist unsere neue Internetpräsenz online. Seien Sie ermuntert und eingeladen, uns einmal hier zu besuchen.

www.kghwst.de - oder www.kirchengemeinde-hohenwestedt.de

Inhalt dieser Ausgabe:	Seite
Auf ein Wort	2
Inhaltsverzeichnis	3
Besuch aus Vorland	3
Schwesternstation	3
Mitteilungen aus dem Kirchengemeinderat	4-7
Konferrenzeit	8-9
Aktivitäten und besondere Gottesdienste	9
Konfirmation 2016 - Die Konfirmationsfotos	10/11
Lutherjahr 2017 im Kirchenkreis	12
Konzerte und kirchenmusikalische Projekte	13
Kinderzeltfreizeit Grube	14
Sommerfest des „Freundeskreis Asyl“	15
Familiennachrichten - Taufen, Trauungen	16
Familiennachrichten - Bestattungen	17
Was? Wann? Wo?	18-19
Unsere Gottesdienste	20

Gäste aus der Partnergemeinde Vorland

In der Zeit vom 23.-25. September 2016 besuchen uns wieder unsere Freunde aus der Partnergemeinde in Vorland (Mecklenburg-Vorpommern). Die Gäste werden wieder privat in den Familien untergebracht.

Am Samstag, den 24. September ist eine Bustour nach Lübeck und eine Wakenitz-Fahrt geplant. Da an dieser Tour maximal 30 Personen teilnehmen können, ist eine Anmeldung bis zum 4. September unter der Telefonnummer 04871 / 8214 erforderlich.
Otto Sievers

Schwesternstation

Die Schwesternstation ist in den vergangenen Jahren ständig größer geworden und hat immer weitere Aufgaben übernommen. Zeitgleich wurden die alltäglichen Abläufe komplexer und die Planung und Organisation immer aufwendiger. Ab der Jahresmitte wird sich die Schwesternstation einem großen diakonischen Dienstleister anschließen, um für die Zukunft über genügend Ressourcen zu verfügen und weiterhin in vollem Umfang alle vor Ort erforderlichen Leistungen in hoher Qualität erbringen zu können. Gleichzeitig sichern wir vor Ort die Arbeitsplätze in der Schwesternstation langfristig. In einem der nächsten Gemeindebriefe werden wir die neuen Köpfe in der Schwesternstation vorstellen.“
Andreas Walter

Mitteilungen aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Leserin, lieber Leser,

vom 10. bis 17. Juli 2016 war Propst M. Krüger bei uns zur Visitation. Er hat sich sehr über das vielfältige



Leben in unserer Kirchengemeinde gefreut und ist bei seinem umfangreichen Besuchs- und Gesprächsprogramm mit vielen Menschen ins Gespräch gekommen.

Er hat dabei überall „freundliche und offene Gesichter“ angetroffen und lobte den großen Einsatz der Haupt- und Ehrenamtlichen.

Darüber freuen wir uns alle sehr.

Am 1. Advent, 27. Nov. 2016, 11.00 bis 18.00 Uhr, werden die Mitglieder des Kirchengemeinderats (KGR) neu gewählt. Dafür suchen wir noch Kandidaten.

24 Kirchenvorsteher werden gewählt: 12 aus Hohenwestedt und 12 aus den umliegenden Dörfern. Die Pastoren gehören kraft Amtes zum KGR.

Wir brauchen Sie. Wir brauchen Menschen

- ☞ denen unsere Kirchengemeinde am Herzen liegt
- ☞ die ihre Erfahrung, Fähigkeiten und Talente, ihre Vorstellungen und Ideen einbringen
- ☞ die bereit sind mitzuwirken, ihre Kirchengemeinde aktiv zu gestalten

Unsere Kandidaten müssen Mitglieder unserer ev. Kirchengemeinde Hohenwestedt sein und bis zum 16. November 2016 das 18. Lebensjahr vollendet haben.



5 Mitglieder der Kirchengemeinde müssen den Kandidatenvorschlag unterstützen.

Wahlvorschlagsformulare gibt es im Kirchenbüro und wenn Fragen sind, sprechen Sie die KGR-Mitglieder oder die Pastoren an.

Wichtig: Bis zum 18. September 2016 brauchen wir die Wahlvorschläge!!

Die Zusammensetzung im KGR wird sich verändern. Etliche Kirchenvorsteher, die viele Jahre intensiv mitgear-

beitet haben, werden nicht wieder für den KGR kandidieren und sich anderen kirchlichen Aufgaben zuwenden. Die Tätigkeit im Kirchengemeinderat war und ist manchmal eine anstrengende, aber durchweg auch eine sehr befriedigende Arbeit für die Kirchengemeinde, für alle Gemeindeglieder und für alle anderen Menschen, die in unserem Bereich wohnen. Stets sind wir darauf bedacht, uns mit allen abzustimmen, die in diese Arbeit mit einbezogen werden sollen und deren Rat uns auch wichtig ist.

Wir haben in diesen 8 Jahren der Kirchengemeinderatsperiode zukunftsorientiert gearbeitet und versucht, die Aufgaben zu verschlanken. Der Anfang 2017 neu gewählte KGR hat somit ein solides und stabiles Fundament um weiterzuarbeiten und auch alle zukünftigen Aufgaben zu bewältigen.

Nach dem Erscheinen des letzten Kirchenbriefes im Frühjahr hat sich der KGR mit folgenden Themen befasst: Die Grabdenkmäler im Bürgerpark wurden 2015 saniert und neu verankert.

Herr Bernd Wilken, wohnhaft in München, Sohn des Kaufmanns Richard Wilken aus der Friedrichstraße in Hohenwestedt, hat als heimatverbundener Althohenwestedter besonders die fachmännische Restaurierung des Grabsteines Möller mit einer großzügigen Spende in Höhe von 500,-€ unterstützt.

Die Kirchengemeinde hat für die Gesamtmaßnahmen über 3.500,-€ dazugegeben.

Inzwischen haben wir noch 150 bodendeckende Grünpflanzen gesetzt, so dass dieses Grabfeld mit den mächtigen alten Grabsteinen wieder gepflegt aussieht.



Herr Wilken teilte uns mit, dass der Grabstein Möller an ein großes Unglück erinnert und zugleich ein einzigartiges Zeitzeugnis von gelebter christlicher Nächstenliebe ist.

Herr Pukropski hat in der Dorfchronik der Gemeinde Peissen gesichtet, dass der Zimmermann Möller am 2. Weihnachtstag 1862 bei dem Versuch, den Brand am Haus eines Nachbarn zu löschen, tödlich verunglückte.

Sie können auf dem Grabstein lesen: „Fand seinen Tod im Dienste der rettenden Menschenliebe bei der Feuerbrunst daselbst.“

Seine Frau mit den 2 kleinen Kindern konnte nur mit Unterstützung vor bitterer Armut bewahrt werden.

Die Inschrift auf dem Grabstein lässt den Schluss zu, dass wir Johann Möller als einen der ersten Feuerwehrmänner im Kirchspiel Hohenwestedt bezeichnen können. Herr Wilken hat auch einen Brief an unseren jetzigen

Wehrführer Thorsten Müller versandt mit der Bitte und der Anregung, an diesem Grabstein feierlich aller verstorbenen Feuerwehrleute des Kirchspiels zu gedenken.

Im Anschluss nach dem Gottesdienst am Volkstrauertag im November, bevor wir uns auf den Weg zum Ehrenmal machen, wäre Gelegenheit dazu.

Am 1. Dezember 2015 haben wir das renovierte Pastorat am Conradiring für 2 Jahre vermietet. Das Amt Mittelholstein nutzt es als Wohnraum zur Unterbringung von Flüchtlingen.

Auch wir als KGR möchten Platz zur Verfügung stellen, damit die Neubürger angemessen untergebracht sind.

Ich kann Ihnen versichern: Es läuft gut! Unsere Friedhofsangestellten haben immer mal ein Auge darauf und stehen bei Problemen (z.B. mit der Gartenpflege) mit Rat und Tat und evtl. auch mit Handwerkszeug zur Verfügung.

Seit genau 1 Jahr trifft sich der „Freundeskreis Asyl“ jeden 3. Mittwoch im Thomashaus. Auch dort kann jeder dazu kommen und sich einbringen um sich kennen zu lernen und Verständnis füreinander zu erwecken. Am Mittwoch, den 20. Juli, fand von 17 -19 Uhr ein Sommerfest hinter dem Thomashaus statt. Alle waren herzlich eingeladen und die Kuchenspenden erfreuten Besucher und Veranstalter.



Die Neubürger freuten sich über einen Besuch in unserer Peter-Pauls-Kirche.

Am 21. Febr. 2016 fand die Einsegnung von Cathrin Jäkel als Prädikantin im Schleswiger Dom statt und am 10. April nahm sie nach einer 3-jährigen Ausbildung ihren Dienst offiziell in unserer Gemeinde auf.

Sie hält in Absprache mit den Pastoren jetzt einmal monatlich selbstverantwortlich einen Gottesdienst (ohne Abendmahl und ohne Taufen), gestaltet gemeinsam mit Pastor Wessel die Kinderkirche und macht vertretungsweise auch Andachten in den hiesigen Seniorenheimen.

Es ist schon ein Geschenk, dass wir in dieser Zeit, in der wir hier in Hohenwestedt eine 3. Pfarrstelle verloren haben, jetzt als dritte Kraft Cathrin Jäkel dazu bekommen haben.

Cathrin Jäkel hat auch den Begrüßungsgottesdienst für Propst Krüger übernommen. Es war ein feierlicher und festlicher Gottesdienst. Ich danke für die gute Predigt und der Kantorei unter der Leitung von Norbert Klose für die überaus gelungenen musikalischen Beiträge.

Mein Dank gilt auch der Gitarrengruppe von Martha Hauschildt, die den Abendgottesdienst mit Propst Krüger zum Abschluss der Visitation musikalisch begleitet und unterstützt hat.

Die Situation in der Schwesternstation (Diakonische Dienste in den Kirchengemeinden Hohenwestedt/Todenbüttel gGmbH) hat sich so gestaltet, dass auch da Entscheidungen getroffen werden mussten. Der KGR hat gemeinsam mit dem KGR Todenbüttel

beschlossen, die Schwesternstation an die Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein zu übertragen.

Die Schwesternstation bleibt in ihren Strukturen so erhalten wie sie jetzt ist und sie bleibt weiterhin unter dem Dach der Kirche. Mit der Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein, deren Aufsichtsratsvorsitzende unsere ehemalige Pastorin Maren von der Heyde ist, wollen wir unsere Schwesternstation auf professionelle, leistungsfähige und sachkompetente Füße stellen. Die Schwestern und Pfleger können sich voll auf die Pflege der Patienten konzentrieren.

Die Schwesternstation wird nach den Umbaumaßnahmen in helle und größere Räume des Thomashauses einziehen.

Verabschieden mussten wir uns von unserem langjährigen Hausmeister und Küster Reinhard Hinrichsen, der nach vielen Jahren in unseren Diensten in Rente ging. Wir bedanken uns nochmals bei Herrn Hinrichsen für seinen Einsatz in unserer Kirchengemeinde und wünschen ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Seit August 2016 ist Heiner Dau aus Nindorf als Küster bei uns tätig. Wir wünschen ihm für seine Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde viel Freude.



Im April und Mai wurden die Konfirmationen gefeiert, die Visitation wurde mit einem umfangreichen Bericht vorbereitet, die Tafel feierte ihr 10-jähriges Bestehen im Thomashaus, Bäume mussten gefällt und Sicherungsmaßnahmen durchgeführt werden, der Landausschuss ist mit den Neuverpachtungen der kirchlichen landwirtschaftlichen Flächen beschäftigt, die Baumaßnahmen im Thomashaus mussten angeschoben werden, da wir im Herbst den Beginn der Arbeiten planen.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Spätsommerzeit mit Worten aus Südafrika: Gott besucht uns häufig, doch meistens sind wir nicht zu Hause. Es grüßt, Ihre Renate Tank

Mitarbeiterausflug auf dem Wasserweg nach Kiel



Der Mitarbeiterausflug führte dieses Jahr auf dem Nord-Ostsee Kanal von

Rendsburg nach Kiel. Frühstück und Mittag gab es an Bord. Eine gemütliche Fahrt mit viel Zeit um miteinander zu schnacken und sich menschlich näher zu kommen. Unser Küster Herr Hinrichsen war nach langer Krankheitsphase noch mal mit dabei, aber auch unsere neuen Mitarbeiter Herr Littmann, Herr Oehlich, Herr Piewek und Marlies Rohwedder-Struwe. Pastor Oliver Opitz

Konferfreizeit 2016



Mit einem Dreamteam von 16 Jugodivoteamern, vier Kleinkindern, 43 richtig netten Konfirmanden sowie zwei Pastoren konnten wir vom 8.-10. Juli eine schöne Konfirmandenfreizeit zum ev. Freizeitheim Schloss Ascheberg am Plöner See unternehmen. Die kleinen Kinder von denen, die vor 16 Jahren das Jugodivote mitgegründet hatten, also „Jugodivote's Nachwuchs“, sorgten dabei für eine besondere Atmosphäre im Schloss: Steffis Tochter Saskia und Birthe und Michaels Kinder Micayla, Elaine und Aidan.

In sieben Kleingruppen beschäftigten wir uns mit dem bewährten Thema – „Was ist ein liebevoller Mensch?“ Dabei wurden das Hohelied der Liebe (1.Kor 13) und andere Bibelstellen gelesen und besprochen, die von Liebe handeln wie z.B. auch der Vers: „Der Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht ins Herz“ oder das Doppelgebot der Liebe: „Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen, ganzer Seele und



allen deinen Kräften und deinen Nächsten wie dich selbst.“ Die Kleingruppen stellten ihre kreativen Ideen zu den Bibelstellen im Kronleuchtersaal im Plenum vor – z. B. durch Rollenspiele oder Standbilder.

Aufregend war die Nachtwanderung, zu der extra „Helfer“ mit entsprechendem Equipment angereist waren. Im Plöner See sind wir geschwommen und konnten



die Surfbretter zum Kraulen und für Wasserschlachten benutzen.

Ruben sorgte als Greenpeace-Fan mit großem Engagement und Nachdruck dafür, dass die „Waale“ wieder ins Wasser kamen, wenn sie sich auf die Badeinsel „verirrt“ hatten und auszutrocknen drohten. Es wurde auf der riesigen Wiese vor dem alten Herrenhaus Schach, Volley-, Basket- und Fußball gespielt, mit BMX-Rädern durch einen Parcours gefahren, gegrillt. Von Kea und Steffi lernten wir, was absolut nötig ist an einem Unfallort, also wie man z.B. einen Notruf absetzt oder einen bewusstlosen Patienten, bei dem Puls und Atmung festzustellen ist, in die stabile Seitenlage bringt. Zum Prusten lustig war der Bunte Abend, den die Teamer moderiert haben. Da blieb kein Auge trocken, zumindest nicht die Kleidung der Mitspieler bei der „Flachwitz-Challenge“, die nach dem Spiel gewechselt werden musste.

Wir verbrannten an einem Lagerfeuer unsere ganz persönlichen Briefe an Gott, in denen wir Ihm geschrieben haben, was wir auf dem Herzen haben. Gesungen und Abendmahl gefeiert haben wir in einem Jugendgottesdienst, in dem Rosa, das

Schweinchen auch dieses Jahr den verlorenen Sohn wieder einmal dazu überredete, zu seinem Vater zurück zu kehren... Bedanken wollen wir uns bei allen Mitfahrern für die gemeinsame Zeit, vor allem aber bei den Jugodivoteamern. Unseren Konfirmanden wünschen wir weiterhin eine schöne, fröhliche und auch gesegnete Konfirmandenzeit, die sie in ihrem eigenen Glauben weiterbringen möge. Am 18.9. um 18.30 Uhr soll übrigens in der Peter-Pauls-Kirche der Konfirmandenbegrüßungsgottesdienst gefeiert werden, der vom Jugodivote gehalten wird. Wer die Konfirmandenfreizeit mitgemacht hat, ist herzlich zum Jugodivote eingeladen.

Wir treffen uns – außerhalb der Ferien – dienstags um 19.30 – 21.00 Uhr im Pastorat Lindenstr 25, singen, besprechen interessante Themen, planen gemeinsam Aktionen für Jugendliche, bereiten Jugendgottesdienste vor, wie der Name Jugodivote, also Jugendgottesdienstvorbereitungsteam, sagt uvm

Torsten Wessel



Aktivitäten und besondere Gottesdienste



Links: Am 7. Mai fand die diesjährige Kanutour auf der Haaler Au statt.

Unten Links: Bischoff Magaard hielt die Predigt beim Open-Air Gottesdienst auf dem Gelände des Segelflugplatzes im Aukrug.

Unten rechts: Die Frühkonfirmanden gestalteten den Familiengottesdienst am Ostersonntag in der Peter-Pauls-Kirche.



Konfirmation 2016

Die Konfirmierten vom 23.4.2016 mit Pastor Opitz



Die Konfirmierten vom 24.4.2016 mit Pastor Wessel



Die Konfirmierten vom 30.4.2016 mit Pastor Wessel



Die Konfirmierten vom 1.5.2016 mit Pastor Wessel



Martin Luther (1483-1546) im Kirchenkreis und auch bei uns

AM ANFANG
WAR DAS WORT



LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

Eine ganze Reihe von Gottesdiensten im Verlaufe des kommenden Kirchenjahres, das ja am 1. Advent beginnt, erwartet uns.

Luthers Thesenanschlag an dem Hauptportal der Wittenberger Schlosskirche am 31. Oktober 1517 liegt 500 Jahre zurück.

Aus diesem Anlass finden in der EKD zahlreiche Veranstaltungen statt, die daran erinnern sollen. Auch bei uns im Kirchenkreis RD-Eck ist auf Initiative der Kirchenmusikerschaft eine Veranstaltungsreihe geplant, die durch möglichst viele Kirchengemeinden mitgetragen wird und uns das ganze Gedenkjahr über begleitet.

Luther hat neben seinem hinlänglich bekannten Lebenswerk auch eine große Zahl von Melodien und Liedtexten hinterlassen. Er hat auch die Musik als Gesang reformiert und so das evangelische Kirchenlied erfunden.

Was liegt da näher, als sich intensiv mit diesem Liedschaffen zu beschäftigen.

Darum werden, über den ganzen Kirchenkreis verteilt, die Lieder des Reformators erklingen. Sonntag für Sonntag. An jedem Sonntag des Kirchenjahres wird ein Lied auf besondere Weise vorgestellt. Hier in Form einer Liedexegeese in der Predigt, dort in Form eines Kantatengottesdienstes.

Auf sehr vielfältige Weise werden die Lieder vorgestellt und gesungen.

Auch in unserer Kirche werden wir uns in Gottesdiensten an diesem Projekt beteiligen. Seien Sie neugierig und gespannt darauf.

Norbert Klose

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im Lutherjahr

Sonntag, 8. Januar 2017, 10:00 Uhr (Pastor Opitz und Kantorei)
Gottesdienst mit Bach Kantate: BWV 7 ,Christ unser Herr zum Jordan kam

Sonntag, 5. März 2017, 10:00 Uhr (Pastor Wessel)
Gottesdienst mit Liedpredigt zu EG 202, Ein feste Burg ist unser Gott

Sonntag, 26. März 2017, 10:00 (Pastor Opitz und Kantorei)
Gottesdienst zu Luthers Abendmahlslied: EG 214, Gott sei gelobet und gebenedeiet

Sonntag, 21. Mai 2017, 18:30 Uhr (Pastor Wessel)
Gottesdienst mit Liedpredigt zu EG 344, Vater unser im Himmelreich

Sonntag, 3. September 2017, 17 Uhr
Kirchenoper „Luther“ von Dietrich Lohff zum Abschluss der Hohenwestedt Woche

Dienstag, 31. Oktober 2017, 10 Uhr (Pastor Wessel)
Gottesdienst mit Liedpredigt zu EG 341, Nun freut euch, liebe Christen g´mein

Sonntag 12. November 2017, 10 Uhr (Norbert Klose und Kantorei)
Gottesdienst zum Lied EG 299, Aus tiefer Not schrei ich zu dir

Sonntag, 19. November 2017, 10 Uhr (Pastor Opitz und cappella piccola)
Gottesdienst am Volkstrauertag zu EG 421, Verleih uns Frieden gnädiglich

Das Jahreskonzert von Gospel & More

findet am Sonntag, den 30. Oktober um 17 Uhr in der Peter Pauls Kirche statt.

Unter der Leitung von Inken Jensen-Klose wird es wieder eine bunte Mischung aus Liedern zum Zuhören und zum Mitsingen geben.

Bach Kantate zum Mitsingen

Zum ersten Mal lädt die Peter-Pauls-Kantorei zum Mitsingen ein.

Sängerinnen und Sänger, die Lust haben projektbezogen ein musikalisches Werk mit zu erarbeiten, ohne sich gleich dauerhaft an den Chor zu binden, sind aufgerufen, sich zu melden. Am Sonntag, den 8. Januar 2017 soll im Gottesdienst die Kantate Nr 7:

„Christ unser Herr zum Jordan kam“ von Johann Sebastian Bach erklingen.

Vorbereitende Proben sollen in den Monaten November und Dezember an 4 Freitagabenden stattfinden.

Bitte melden Sie sich per e-mail bei Norbert Klose an: nk@kghwst.de.

Nützlich wäre es, wenn Sie ihre Stimmlage angeben. Die erforderlichen Noten werden gestellt.

Die genauen Termine werden auf unserer neuen Internetseite in Kürze zu lesen sein.

Nach erfolgter Anmeldung werden Sie auch regelmäßig über den Stand der Planungen informiert.

Ich freu mich auf Sie.

Norbert Klose

Oratorium auf Weihnachten von Johann Heinrich Rolle

Ein weiteres Konzert befindet sich in Planung. Bei Redaktionsschluss stand noch nicht endgültig fest, ob der angestrebte Termin des Konzertes gehalten werden kann.

Es ist geplant: im Jubiläumsjahr (300. Geburtstag) von Johann Heinrich Rolle sein „Oratorium auf Weihnachten“ in Hohenwestedt zu Gehör zu bringen. Angedacht ist jetzt der **3. Advent 2016, das ist der 11. Dezember, um 17 Uhr.** Bitte entnehmen Sie der Tagespresse ob es bei dem Termin bleibt..

Kirchenoper „Luther“

Im nächsten Jahr soll ein kirchenmusikalisches Großprojekt wieder den Abschluss der Hohenwestedt-Woche bilden.

Es ist geplant die Kirchenoper: „Luther“ von Dietrich Lohff zur Aufführung zu bringen.

Auch für dieses Projekt soll ein Projektchor gebildet werden, der die Peter-Pauls-Kantorei und den Chor Cantica Neumünster bei diesem Vorhaben unterstützt.

Wie schon bei der Bach Kantate zum Mitsingen sollen die Proben des Projektchores in 14-tägigem Turnus an Freitagabenden stattfinden.

Ab Februar 2017 soll es losgehen.

Wenn Sie Interesse haben, an diesem Projekt teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis zum 30. Januar 2017 an.

Eine einfache e-Mail mit allen Kontaktinformationen und der Angabe der Stimmlage reicht aus, und Sie sind dabei.

Seien Sie herzlich eingeladen, bei diesem ungewöhnlichen Projekt mitzuwirken.
Norbert Klose

Kinderzeltfreizeit Grube 2016

Auch dieses Jahr hat uns allen die Kinderzeltfreizeit auf dem Pfadfinderplatz in Grube an die Ostsee (23.-31.7.) viel Spaß gebracht. Toll war die Wasserschlacht im Badesee hinter dem Pfadfinderplatz, das Baden in und Tretbootfahren auf der Ostsee so-



wie die Nachtwanderung am Gruber See im Schein unserer Fackeln u.v.m. Gefreut haben sich die Gottesdienstbesucher der St. Stefanuskirche in Dahme über den musikalischen Einsatz der Kinder. Jeden Abend gab es

„sing and pray“ in der mittelalterlichen St. Jürgen-Kirche – eine kleine Andacht mit Liedern aus unseren selbst gebastelten Liederbüchern. Die jugendlichen Teamer Jonas Jansons, Tokessa Voigt, Venice Frühbis, Marie Claußen, Moritz Maschmann und Nele Schümann



haben sich liebevoll um die 36 Kinder im Alter von 10-17 Jahren gekümmert, haben für ein tolles Spaßprogramm wie z.B. song contest, aktualisierte Märchen und Aktionen mit viel Spiel und Spaß gesorgt und sind mit „ihren“ Kindern in Gruppen durch den Hansapark gegangen. Marlies Rohweder-Struve hat wieder ein super leckeres und sehr abwechslungsreiches Essen „gezaubert“, was angesichts der Größe der Gruppe und der eingeschränkten Küchenmöglichkeiten eine Herausforderung war. Bei ihr und den jugendlichen Teamern, aber auch bei den Kindern, die einfach toll mitgemacht und sich mit Begeisterung eingebracht haben, bedanke ich mich herzlich. Torsten Wessel

Freundeskreis Asyl



Am 20.07.2016 fand zur Feier des einjährigen Bestehens der Treffen des „Freundeskreis Asyl“ ein Sommerfest im Thomashaushaus statt. Durch üppige Kuchen Spenden konnten wir den Besuchern ein typisch deutsches Kuchenbuffet anbieten. Bei bestem Wetter gab es Spiele für Groß und Klein, wie Dosenwerfen, Tauziehen und Wikingerschach und auch Möglichkeiten zum gemütlichen Zusammensitzen und miteinander ins Gespräch kommen wurden genutzt.

Den Abschluss bildete ein von einigen Flüchtlingen gewünschter Besuch in der Peter-Pauls-Kirche für alle Interessierten. Die vom Kantor Norbert Klose vorgetragene Orgelstücke beeindruckten viele der Mitgekommenen. Das gemeinsame Singen mit Pastor Torsten Wessel, bei dem besonders die Kinder aktiv mitmachten, berührte.

Angesichts der jüngsten Terror- und Gewaltvorfälle bewegte besonders eine frisch angekommene 19-jährige irakische, muslimische Studentin, die betonte, wie sehr sie Vorverurteilung belastet und wie groß ihr Interesse sei in Frieden mit Christen

und Menschen anderer Religionen zusammenzuleben. Das Sommerfest war also ein gelungener Beitrag zum positiven Austausch, gegenseitigen Verstehen und guten Miteinander.

Zum nächsten Treffen des Freundeskreis Asyl am 21.09.2017 im Thomashaushaus ist jeder herzlich eingeladen.
Familie Stürmer



FAMILIENNACHRICHTEN



Taufen

Nicole Seiler, Hohenwestedt	Frieda Lilly Wichmann, Grauel
Aila Polenz, Hohenwestedt	Milla Albers, Hohenwestedt
Alina Plötz, Hohenwestedt	Lena-Sophie Block, Hohenwestedt
Jacqueline Gnidovec, Hohenwestedt	Pepe Barth, Hohenlockstedt
Kimberly Dreilich, Nindorf	Aurelius Johan Caspar Reckleben, Tappendorf
Lina Broer, Hohenwestedt	Julia Marianne Tharau, Hohenwestedt
Emily Jane Krägenow, Hohenwestedt	Jean Pascal Tharau, Hohenwestedt
Johann Josse Mollenhauer, Hohenwestedt	Jana Leonie Tharau, Hohenwestedt
Marie Amelie Mollenhauer, Hohenwestedt	Justin Noah Tharau, Hohenwestedt
Toni Sophie Trinker, Hohenwestedt	Ben Louis Tharau, Hohenwestedt
Lennie Jonathan Haase, Hohenwestedt	Fynn Thyler Tharau, Hohenwestedt
Melina Sophie Stolze, Hohenwestedt	Marlon Tim Tharau, Hohenwestedt
Niclas Paul Stolze, Hohenwestedt	Amelie Sophie Schweitzer, Hohenwestedt
Kjell Joel Reese, Hohenwestedt	Jorik Kurass, Puls

Trauungen

Julia Koose und Tom Koose, Hohenwestedt
Nicole Bohnhoff und Michael Bohnhoff, Jahrsdorf
Daniela-Jasmin Jansen und Michel Jansen, Hohenwestedt
Lars Breiholz und Inga Szombach, Remmels
Julia und Matthias Buchheit, Hohenwestedt

Bestattungen

Horst Bertold Eduard Schünemann, Hohenwestedt, 91 Jahre
Paul Nast, Hohenwestedt, 85 Jahre
Ingrid Marie Kühl, Hohenwestedt, 76 Jahre
Hans Hermann Neumann, Hohenwestedt, 86 Jahre
Stephan Böhle, Luhnstedt, 46 Jahre
Horst Willi Kossek, Hohenwestedt, 80 Jahre
Heinrich Wilhelm Kretschmer, Hohenwestedt, 84 Jahre
Annedore Heesch, Hohenwestedt, 77 Jahre
Erika Ehlers, Hohenwestedt, 86 Jahre
Heinz Karl Löwenau, Nindorf, 81 Jahre
Magdalena Homfeldt, Silzen, 92 Jahre
Kurt Volkmann, Remmels, 78 Jahre
Edelgard Waltraut Elfriede Wohlers, Aukrug, 82 Jahre
Edith Erna Herta Stauche, Hohenwestedt, 94 Jahre
Anita Homfeldt, Nindorf, 89 Jahre
Inge Mohrdieck, Hohenwestedt, 80 Jahre
Karl Hermann Sierck, Hohenwestedt, 87 Jahre
Erika Lucht, Hohenwestedt, 78 Jahre
Silke Kaack, Nindorf, 80 Jahre
Lothar Günter Karsten, Jevenstedt, 91 Jahre
Annegrete Plett, Hohenwestedt, 80 Jahre
Hinrich-Joachim Prah, Peissen, 79 Jahre
Katarzyna Danuta Lüdemann-Wohlers, Mörel, 42 Jahre
Mathias Rudolf Hermann Gauger, Hohenwestedt, 53 Jahre
Johannes Theodor Orlowsky, Hohenwestedt, 86 Jahre
Elly Charlotte Hellwig, Hohenwestedt, 82 Jahre
Gerd Dieter Detlef Binasch, Hohenwestedt, 69 Jahre
Anita Winter, Hohenwestedt, 84 Jahre
Hertha Emma Seeland, Hohenwestedt, 84 Jahre
Erwin Wilhelm Adolf Jacobi, Nienborstel, 85 Jahre
Ursula Maaß, Hohenwestedt, 65 Jahre
Paul Poggensee, Hohenwestedt, 90 Jahre
Daniel Richter, Hohenwestedt, 80 Jahre
Christine Bolln, Hohenwestedt, 100 Jahre
Birgit Blume, Lütjenwestedt, 50 Jahre
Hannelore Kasch, Hohenwestedt, 87 Jahre
Ernst-Christian Ehmsen, Hohenwestedt, 63 Jahre

WAS? WANN? WO?

Ambulante Pflege
(siehe Schwesternstation)

Behindertenhilfe
Hohenwestedter Werkstatt
Itzehoer Straße 55
Frau Harms (769730)

Beratung ausländischer Mitbürger
dienstags, 15-17 Uhr
Gleis 3, Am Bahnhof 3, (975)

Beratungsstelle für Erziehungs-,
Familien - und Lebensberatung
Schwangeren(konflikt)beratung
dienstags, 10-18:30 Uhr und
donnerstags von 8-14:30 Uhr,
Thomashaus 1. Obergeschoss
Frau Lawrenz (04871-8840)

Bibelgarten, Ansprechpartner:
Wolfgang Patschke (3962)

cappella piccola
Kammerchor an der Peter-Pauls-Kirche
an festgelegten Samstagen,
10-13 Uhr im Thomashaus
Leitung: Norbert Klose (04874-900661)
mail: nk@kghwst.de

Evangelische Frauenhilfe
Ingrid Siebke (8236),
Antje Sablotny (3960)

Frauenfrühstück
letzter Donnerstag im Monat
Frau Ohm (8654),
Frau Grundmann (7629658)

Freundeskreis „Asyl“
an jedem 3. Mittwoch eines Monats
17-19 Uhr, Thomashaus
(Ansprechpartner: Alicia Einfeldt)

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
donnerstags, 19:30 Uhr,
Thomashaus-Passage 2
Schwesternstation (1. Etage)
Herr Tetzlaff (04324-216)

Friedhofsbüro
montags und donnerstags 9-11 Uhr
freitags 10-11 Uhr
Herr Littmann (7615933)
mail: hl@kghwst.de

Gitarrengruppe
dienstags, 18:45-20 Uhr, Thomashaus
Martha Hauschildt (04874-898)

Gospel & More
dienstags, 18:30-20 Uhr, Thomashaus
Inken Jensen-Klose (04874-900661)
mail: inkens.wollwerkstatt@gmx.de

JUgendGottesDienst-VORBEREITUNGSTEAM
dienstags, 19:30-21 Uhr,
Pastorat Lindenstraße,
Pastor Wessel (2690)

Kantorei
mittwochs 19:30-21:30 Uhr
Thomashaus, Alte Aula
Leitung: Norbert Klose (04874-900661)
mail: nk@kghwst.de

Kinderkirche
freitags 15-16:30, Peter-Pauls-Kirche
und Pastorat Lindenstraße
Pastor Wessel (2690)

Kirchenbüro
montags und donnerstags 9-11 Uhr
dienstags 15-17 Uhr, freitags 10-11 Uhr
Susanne Rolfs und Ute Lucht (650)
mail: sr@kghwst.de

Kircheneintritt/Wiedereintritt
bei allen Pastoren oder im Kirchenbüro

WAS? WANN? WO?

Kirchenmusik
Norbert Klose (04874-900661)

Kirchenvorstand
Vorsitzende: Renate Tank (1613)
stellvertr. Vorsitz.: Torsten Wessel (2690)

Künstlertreff, Frau Busse (568)

Lebenshilfe e.V.
montags-donnerstags, 8-12 Uhr
Herr Nelles, Frau Schürmann (77020)

Ökumenischer Glaubensgesprächskreis
n.V., donnerstags 19:30 Uhr
Pastorat Lindenstraße,
Pastor Wessel (2690)

Pastoren
Torsten Wessel (2690) Süd
e-mail: tw@kghwst.de
Oliver Opitz (3100) Nord
e-mail: pastor@opitz-ao.de


Peter-Pauls-Kantorei
mittwochs von 19:30-21:30 Uhr
Thomashaus
Leitung: Norbert Klose (04874-900661)
mail: nk@kghwst.de

Pflegestützpunkt im Kreis
Rendsburg-Eckernförde,
Nebenstelle Hohenwestedt
Thomashaus-Passage 2
Frau Jutta Brix (7631828)
e-mail: psp-sued-hohenwestedt@t-
online.de

Schwesternstation/Sozialstation
montags bis freitags, 8-17 Uhr
Thomashaus-Passage (3500)
















Seniorenandachten
14-tägig wechselnd
in beiden Seniorenheimen




Seniorenkreis
mittwochs 15-16:30 Uhr, Thomashaus
Pastor Oliver Opitz und Elke Lange
(8107)

IMPRESSUM: Das „Peter-Pauls-Portal“ erscheint in der Regel 2x jährlich
in einer Auflage von 4500 Exemplaren
Herausgeber ist der Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Hohenwestedt. - viSdP : Renate Tank (Vorsitzende)
Grafik und Layout: auf - Macintosh: Norbert Klose 8-2016 - Fotos: Privat

Homepage: www.kghwst.de oder: www.kirchengemeinde-hohenwestedt.de
e-Mail: nk@kghwst.de

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 21.8.	18:30 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 28.8.	10:30 Uhr		Waldgottesdienst auf dem Kyffhäuserplatz (Pastor Klehn) Familiengottesdienst auf der Nebenwiese (bei schlechtem Wetter im Nindorfer Dörpshuus) (Pastor Wessel)
Sonntag, 4.9.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 11.9.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 18.9.	18:30 Uhr		Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden (Pastor Wessel und Pastor Opitz)
Sonntag, 25.9.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 2.10.	10:00 Uhr		Gottesdienst zum Erntedankfest (Pastor Wessel)
Sonntag, 9.10.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag 16.10.	18:30 Uhr		Abendgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 23.10.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 30.10.	10:00 Uhr		Gottesdienst zum Reformationstag (Pastor Opitz)
Sonntag, 6.11.	10:00 Uhr		Abendmahlgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 13.11.	10:00 Uhr		Gottesdienst zum Volkstrauertag (Pastor Wessel)
Sonntag, 20.11.	10:00 Uhr		Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pastor Opitz und Pastor Wessel)
Sonntag, 27.11. (1. Advent)	10:00 Uhr		Tauferinnerungsgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 4.12. (2. Advent)	10:00 Uhr		Abendmahlgottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 11.12. (3. Advent)	10:00 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 18.12. (4. Advent)	18:30 Uhr		Gottesdienst (Pastor Opitz)
Samstag, 24.12. (Heiligabend)	15:00 Uhr 17:00 Uhr 23:00 Uhr		Familienchristvesper (Pastor Wessel) Christvesper (Pastor Opitz) Christmette (Pastor Wessel)
Sonntag, 25.12.	10:00 Uhr		Gottesdienst am 1. Weihn.tag (Pastor Wessel)
Montag, 26.12.	10:00 Uhr		Gottesdienst am 2. Weihn.tag (Pastor Opitz)
Samstag, 31.12.	17:00 Uhr		Jahresschlussandacht (Pastor Wessel)
Sonntag, 1.1. 2017	17:00 Uhr		Neujahrsgottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 8.1.	10:00 Uhr		Kantatengottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 15.1.	18:30 Uhr		Abendgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 22.1.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 29.1.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 5.2.	10:00 Uhr		Abendmahlgottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 12.2.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 19.2.	18:30 Uhr		Abendgottesdienst (Pastor Opitz)
Sonntag, 26.2.	10:00 Uhr		Konfirmandenvorstellungsgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 5.3.	10:00 Uhr		Abendmahlgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag, 12.3.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Prädikantin Cathrin Jäkel)
Sonntag, 19.3.	18:30 Uhr		Konfirmandenvorstellungsgottesdienst (Pastor Wessel)
Sonntag 26.3.	10:00 Uhr		Gottesdienst (Pastor Opitz)

 = mit Abendmahl  = mit besonderen Musikbeiträgen  = mit Kirchkaffee